

# Therapie Diabetes mellitus bei der Katze

## *Handhabung von Lantus® (=Insulin)*

- Noch ungebrauchtes Insulin ist im Kühlschrank zu lagern. Sobald der Insulin-Pen angebrochen ist, bei Zimmertemperatur lagern.

## *Dosierung für Ihre Katze*

Je morgens und abends, möglichst im 12 Stunden Abstand werden \_\_\_\_\_ I.U. (=Einheiten) unter die Haut gespritzt.

Sollte Ihre Katze nicht fressen oder erbrechen, spritzen Sie bitte nur die Hälfte der gewohnten Dosis.

## *Fütterung Ihrer Katze*

Entweder füttern Sie morgens und abends je vor der Insulininjektion die Hälfte der Tagesration (bitte abwiegen) oder Sie füttern wie bisher ad libitum, d.h. Futter steht jederzeit zur Verfügung. Verzichten Sie auf Leckereien zwischendurch.

Idealerweise füttern Sie eine spezielle Diät (z.B. Purina DM oder Royal canin Diabetic oder Hills m/d). Wir beraten Sie diesbezüglich gerne. Besprechen Sie die Fütterung auf jeden Fall mit Ihrem Tierarzt.

## *Symptome für Unterzuckerung (Hypoglykämie)*

- Ruhelosigkeit, Nervosität, Zittern, Fresslust, Orientierungslosigkeit, Schwäche
- Krampfanfälle, Ataxie, Bewusstlosigkeit, Koma

## *Maßnahmen bei Unterzuckerung*

- Füttern Sie Ihrer Katze eine kleine Portion.
- Schmieren Sie ihr Honig, Traubenzucker oder Zuckerlösung ins Maul wenn sie nicht fressen mag.
- Kontaktieren Sie in jedem Fall unsere (Notfall-) Sprechstunde.

## *Nachkontrollen*

In den ersten 2 Monaten erfolgen die Nachkontrollen alle 2-3 Wochen. Bitte füttern und spritzen Sie Ihre Katze wie gewohnt, bevor Sie zu uns kommen. Es wird ein Blutzuckertagesprofil erstellt. Ihr Liebling muss dafür den Tag über bei uns bleiben. Dies ist wichtig, um Ihre Katze optimal auf das Insulin einzustellen.

**Zögern Sie nicht, uns jederzeit bei Fragen, Sorgen oder Problemen zu kontaktieren.**